



- Legende**
- Überflutungsbereiche**
- Überflutungsbereich des Holzbachs bei HQ100
  - Überflutungsbereich der Nebengewässer
  - Pot. Überflutungsbereich der Talauen
- Abflusskonzentrationen**
- Abflusskonzentration niedrig
  - Abflusskonzentration mäßig
  - Abflusskonzentration hoch
  - Abflusskonzentration sehr hoch
- Gefährdung / Maßnahmen**
- Objektgefährdung durch Hochwasser
  - Objektgefährdung durch Sturzflut aus Gewässern
  - Objektgefährdung durch Oberflächenabfluss
  - Retention
  - Eigenwasser
  - Nachkontrolle
  - gepl. Notabflussweg VG/OG
  - gepl. Notabflussweg Anwohner
  - gepl. Gewässeranpassung VG/OG
  - gepl. Gewässeroffenlegung
  - vorh. Gewässer entfällt
  - gepl. Ableitung
  - gepl. Grünstreifen
  - gepl. Gumpen
  - gepl. Forst-Abschlag
  - gepl. Abflussbarriere
  - Textkasten Maßnahmen kommunal
  - Textkasten Maßnahmen öffentlich
  - Textkasten Maßnahmen privat
  - Textkasten Maßnahmen kommunal / privat
  - Textkasten sonstiges
- Sonstiges**
- vorh. Gewässer
  - vorh. Gewässerverrohrung

**INGENIEURBÜRO HEINEMANN**  
 BERATENDE INGENIEURGESELLSCHAFT mbH  
 Frankfurter Straße 23  
 57610 Altenkirchen  
 Tel.: 02681 / 9565 - 0  
 Email: info@ib-heinemann.de



**Verbandsgemeinde Puderbach**  
 Hauptstraße 13  
 56305 Puderbach



**Hochwasser- und Sturzflutvorsorgekonzept für die Verbandsgemeinde Puderbach**

Gefährdungs- und Maßnahmenplan Puderbach

bearb.	Februar 2025	E. Hölzemann	Anlage - Nr. :	Plan - Nr. :	Maßstab:
gez.	Februar 2025	I. Schulz	-	PUD 4/4	1 : 2 000
Planstand	19.02.2025				

Nr.	Datum	Name	Änderung bzw. Ergänzung	übergeben

geplottet am: 19/02/2025  
 Dateipfad: G:\Projekte 2022\111\_VG PU22\_111\_420\_HWSVK\_VG Puderbach\CAD\Maßnahmen\20219\_HWSVK\_Pu - Maßnahmen.dwg  
 Die ausführende Firma hat gemäß VOB DIN 1961 §§ 3 und 4 alle Maße und Unterlagen vor Beginn der Arbeit zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung zur Klärung sofort mitzuteilen.  
 Die DIN - Vorschriften sind zu beachten. Das Urheberrecht an dieser Zeichnung ist zu beachten.

**Hinweis:**  
 PUD064  
 Rückhaltemöglichkeiten im Wald und in der Feldflur nutzen und ausbauen  
 Entwässerung mit Wasserrückhalt entlang der Wald und Wirtschaftswege anpassen  
 Querrinnen zur breitflächigen Ableitung des Oberflächenwassers herstellen